

Mittwoch, 19.09.

- 19.15 Haus am Dom: **Treffen WeG** (Wege erwachsenen Glaubens) Fortführungskurs Abendthema: „Kleider machen Leute“.

Donnerstag, 20.09.: 18.30-19.30 Haus am Dom:  
**Sportleiterrunde DJK**

Freitag, 21.09.: 19.00-23.00 St. Michaelshaus:  
**Leiteressen** der DJK

Samstag, 22.09.

- **Ökumenischer Pilgertag**  
„Spuren des Lebens – Wege neu entdecken“  
9.00 bis 16.00 Uhr rund um die Ulenburg ein. Weitere Informationen erhalten Sie beim Dekanat Herford-Minden, Tel. 05731 / 98 16 140 sowie unter [www.herford-minden.de](http://www.herford-minden.de).

Sonntag, 23.09.

- **5-jähriges Bestehen des Grabfelde der Erinnerung auf dem Nordfriedhof**
- Aktionstag der DJK mit **Draisinenfahrt**  
Informationen über die DJK-Geschäftsstelle, Tel.: 0571/83764-122 oder [www.djk-dom-minden.de](http://www.djk-dom-minden.de)
- 16.15 Haus am Dom  
**1. Treffen der Firmbewerber** des Pastoralverbundes Mindener Land..

## Domgemeinde



Sonntags von: 10.30-11.30 und 12.30-13.00 Uhr  
Öffnungszeiten der **Bücherei im Haus am Dom**:  
Übrigens: Es sind neue Bücher, Sachbücher und Unterhaltungslektüre für Kinder und Erwachsene eingetroffen.

Für das *Büchereiteam Fr. Langemeyer*



Montag, 17.09.

- 15.00 Haus am Dom: Veranstaltung des kfd-Arbeitskreises der Frauen mit Frau Elke Ellermann zum Thema: „**Vitamine - Minerale - Spurenelemente - Wozu brauchen wir sie?**“

## St. Maria Lahde



Sonntag, 23.09.

- Nach der Hl. Messe im Gemeindehaus **Die Caritas informiert über ihre Arbeit**. Es wird ein kleiner Imbiss gereicht.

## St. Johannes Baptist Petershagen



Montag, 17.09.: 14.30 **Kleiderkammer**

Freitag, 21.09.: 15.00 **Handarbeitskreis**

Samstag, 22.09.

- Die Vorabendmesse um 17.00 wird mitgestaltet von der **Caritaskonferenz**.

## St. Paulus



Sonntag, 14.09.

- 11.00 Paulinum  
**Pfarrbücherei** geöffnet und  
**Frühschoppen**

Dienstag, 18.09.

- **Tagesausflug der kfd**  
Besuch der „kfd Löhne“ u. Schulmuseum in Hiddenshausen.  
Abfahrt 8.15 ab Kindergarten, Rückkehr zwischen 16.30 und 17.00 h, Kosten: 15,50 € p.P.

Donnerstag 20.09.

- 15.00 Paulinum  
kfd **Frauencafé** und Secondhand-Shop

Samstag, 22.09.

- **Paulus-Fahrt** nach Venedig und Süddeutsche Barock-Straße
- **14.00 bis 16.00 Secondhand-Markt** im Paulinum für Baby- u. Kinderkleidung etc. mit großer Cafeteria. Bitte beachten, die Uhrzeit ist um eine Stunde nach hinten verlegt.

**Neu neu neu neu**  
Die **kfd** bietet neben ihrem bekannten Veranstaltungsprogramm ab sofort einen **Spielemittwoch** an. Alle, die Lust und Laune haben, an dieser Art des Zeitvertreibs — egal, ob weiblich oder männlich - und aufgeschlossen sind, neue Spiele kennenzulernen, sind herzlich willkommen. Eigene Spiele bitte mitbringen. Die beiden ersten Termine sind:  
**Donnerstag, 20.09.2012 - 15 Uhr** im Café des Secondhand-Shops im Paulinum  
**Donnerstag, 15.11.2012 - 15 Uhr** im Paulinum  
Spieldauer ca. 2 Stunden (identisch mit der Öffnungszeit des Cafés).

## St. Ansgar



Montag, 17.09.

- 17.00 **Caritas Konferenz**  
Sr. Renate Kuwalewska, stellv. Leiterin der Pflegestation, berichtet über ihre Arbeit.
- 19.00 **Gymnastik der Frauen**

Dienstag, 18.09.: 19.00 **KAB Spielabend**

Mittwoch, 19.09.:

- 10.00 „**Fit im Kopf**“
- 15.15 **Club 77**

Donnerstag, 20.09.: 19.00 **Club 2000**

Sonntag, 23.09.

10.00 Hochamt mit Besuch der Schwestern aus Peru

**Sonntagsessen am 30.09.** um 11.30 Uhr im Pfarrheim St. Ansgar: Menü: Geschnitzeltes mit Salzkartoffeln oder Spätzle, warmes Gemüse und Dessert.

Kinder bis 10 Jahre in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen essen kostenlos mit.

**Kartenvorverkauf** nach dem Sonntagsgottesdienst am 16.09. und 23.09. oder bei Frau Dammann, Telefon 0571 / 5093617.



Kath. Pastoralverband Mindener Land

## Pfarnachrichten

Nr. 32

24. Sonntag im Jahreskreis

Vom 15. - 22.09.2012

Evangelium: Markus 8,27-35



Er rief die Volksmenge und seine Jünger zu sich und sagte: Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen und um des Evangeliums willen verliert, wird es retten.

**Kath. Pfarrämter:**  
[www.pv-mindener-land.de](http://www.pv-mindener-land.de)  
**St. Gorgonius u. Petr. Ap. Dom**  
Großer Domhof 10,  
32423 Minden  
☎0571/83764-100  
pfarrbuero@dom-minden.de  
Geöffnet: Mo., Di. u. Fr.  
v. 9.00 - 11.00 Uhr;  
Do. v. 9.00 - 13.00 u.  
14.00 - 17.00 Uhr



**St. Paulus:**  
Wettinerallee 31A, 32429 Minden,  
☎0571/51386  
pfarrbuero@stpaulus-minden.de  
Geöffnet: Di., Mi.  
v. 9.00 - 11.30 Uhr u.  
Do. v. 14.30 - 17.00 Uhr



**St. Ansgar:**  
St. Ansgar-Str. 6,  
32425 Minden  
☎0571/83764-100  
pfarrbuero@dom-minden.de  
Geöffnet: Do. 10.00 - 12.00 Uhr



**St. Maria Lahde:**  
Schulstr. 7,  
32469 Petershagen  
☎05702/9420  
st.maria@teleos-web.de  
Geöffnet: Di. u. Do.  
9.00 - 12.00 Uhr



**St. Joh. Baptist:**  
Hohoffstr. 2,  
32469 Petershagen  
☎05707/578  
pfarrbuero@st-johannes-pet.de  
Geöffnet: Do. 9.00 - 11.00 Uhr



**Priester:**  
Propst Roland Falkenhahn  
☎0571/83764-101  
[www.pv-mindener-land.de](http://www.pv-mindener-land.de)  
- V. i. S. d. P. -  
Pastor Ludger Jakob  
☎0571/83764-106  
Pastor Sebastian Schulz  
☎0571/83764-133  
Krankenhauspfarrer F. W. Ricke  
☎0571/27588  
Fax 0571/3886584  
Pfr. i. R. Heinz-Josef Hartmann  
☎0571/3855284  
**Diakon:** Wolfgang Feldmann  
☎0176/96765785  
**Gemeindereferentinnen:**  
Annemarie Lux  
☎0571/57302

Caritassonntag am 23. September



„Das ist aber hässlich!“ sagte einer beim Anblick des Plakates zum Caritassonntag. Es ist so – aber Armut ist eben nicht schön, sieht nicht gut aus, riecht nicht gut, macht krank, denn oft fehlt

das Geld für Hygiene und Gesundheit. Armut erregt Anstoß und macht Angst. Mit ihr und den von ihr betroffenen Menschen will man nichts zu tun haben.

Wir ahnen und sehen, dass es sehr schnell gehen kann, arm zu werden: der Arbeitsplatz geht verloren, die Firma muss Insolvenz anmelden, eine Krankheit macht Lebenspläne zunichte, Beziehungen zerbrechen, ein Unfall hat Konsequenzen. Obwohl wir das wissen, werden oft viel zu schnell Urteile gefällt, Ursachen gesucht, die uns der Verantwortung entheben: „die sind doch selbst schuld – können nicht mit Geld umgehen – sind zu faul zum arbeiten...“ oder „der Staat ist schuld, der müsste sich besser kümmern, andere Gesetze erlassen“. Beliebte ist auch die Argumentation: „Helfen hat doch keinen Zweck“, „man wird nur ausgenutzt“, „die Hilfe kommt doch nicht dort an, wo sie nötig ist“ und „ich muss dafür sorgen, dass mir und meiner Familie so etwas nicht passiert und dafür brauche ich all meine Geld, meine Zeit, meine Kraft. „Arme habt ihr immer unter euch“ (Mk 14, 7) sagt Jesus. Aber wie sollen wir damit umgehen? Jesus zeigt es uns. 1. Auch der Arme ist ein Mensch, der Würde hat, den es zu respektieren gilt. Für Jesus ist jeder Mensch wertvoll, wert, dass er sich ihm zuwendet: ob arm oder reich, angesehen oder verachtet, krank oder gesund, jung oder alt. Wie handeln wir? Schauen wir weg,

wenn Armut, Bettelei, Not uns peinlich ist, vielleicht rat- und hilflos macht oder haben wir den Mut, hinzuschauen, den Menschen anzusehen, ihm ein gutes Wort zu schenken, ihn zu fragen, wie es ihm geht oder was er braucht?

2. Der Arme hat ein Recht auf das Lebensnotwendige – das ist nicht nur Nahrung, Kleidung, Wohnung, das ist auch Zuwendung, Anteilnahme am sozialen Leben. Jesus hat selbst, wie er sagt; keinen Ort, wo er sein Haupt hinlegen kann, (Lk 9, 58) aber er gibt, was er hat: er heilt die Kranken, teilt das Brot, lehrt die Menschen, der Liebe Gottes zu vertrauen. Was können wir tun? Welche materiellen Güter oder Fähigkeiten, haben wir, mit denen wir anderen helfen können, zu leben? Ermöglichen wir auch denen die Teilnahme am sozialen Leben in der Nachbarschaft, den Gruppen, Vereinen, Gemeinden, die nicht in der Lage sind, sich zu „revanchieren“, Beiträge zu bezahlen? Interessiert es uns überhaupt, warum sich Menschen zurückziehen?

3. Jesus sieht durchaus die ungerechten Strukturen der Gesellschaft, die zu so viel Elend führen und macht sie bewusst. Er zeigt aber auch deutlich, dass eine Änderung nur dann möglich ist, wenn sich das Herz des Menschen ändert. Sehen, urteilen und handeln, wie es recht ist – auch gegen den Mainstream der Meinungen. Dazu gehört Mut. Für Jesus war die Konsequenz der Tod am Kreuz. Doch das Leben siegte und wirkt bis in unsere Zeit. Warum sollten wir uns fürchten? „Arme habt ihr immer unter euch“ – aber es ist Jesus Christus selbst, der uns in ihnen begegnet, denn er identifiziert sich mit den Armen und Kleinen, wenn er uns sagt: „Was ihr dem geringsten meiner Brüder getan habt, das habt ihr mir getan“ (Mt 25, 40).

Annemarie Lux, Gemeindereferentin

## Gottesdienste im Pastoralverbund v. 15. - 22. September 2012

### Samstag, 15. September 2012

Gedächtnis der Schmerzen Mariens

8.30	Dom	Hl. Messe
14.30	Dom	Trauung
17.00	St. Mauritius	Vorabendmesse
17.00	St. Joh. Bapt.	Leb. Bruder Georg u. Helmut Koldert
18.30	St. Paulus	Vorabendmesse mit Messdieneraufnahme + Alfons Kasper

### Sonntag, 16. September 2012 - 24. So. i. Jkrs.

8.30	Dom	++ Hans u. Hella Kober
8.30	St. Maria	+ Regina Hechinger
10.00	Dom	Hl. Messe in port. Spr.
10.00	St. Mauritius	Hl. M. im a.o. röm. Ritus
10.00	St. Paulus	Familienmesse Leb. u. ++ der Fam. Werner u. Blut
10.00	St. Ansgar	Hochamt mit Messdieneraufnahme
11.30	Dom	Hochamt
15.00	St. Paulus	Tauffeier
18.00	Dom	Abendmesse

### Montag, 17. September 2012

8.30	St. Ansgar	+ Dominico Tham Sung
16.00	AH Simeonsgl.	Wortgottesfeier
18.15	Michaelshaus	Vesper
19.00	Dom	Hl. Messe

### Dienstag, 18. September 2012

8.30	Dom	+ Josef Dang
anschl.	Anbetungsk.	Rosenkranzgebet
8.30	St. Paulus	Laudes
16.00	Michaelshaus	Hl. Messe
17.30	St. Mauritius	Rosenkranzandacht
18.00	St. Mauritius	+ Philipp Fuhr

### Mittwoch, 19. September 2012

8.15	Dom	Schulgottesdienst
8.30	St. Paulus	Leb. u. ++ der Fam. Zsebe u. Szanthó
14.30	St. Ansgar	Seniorenmesse
18.00	Dom	+ Rosalie Koch

### Donnerstag, 20. September 2012 - Hl. Andreas Kim Taegon, und hl. Paul Chong Hasang, und Gefährten

8.30	Dom	+ + Fam. Waclawczyk, Brys und Janota
anschl.	Haus am Dom	gem. Frühstück
17.00	Gut Neuhof	Hl. Messe
18.00	St. Paulus	Leb. u. ++ der Fam. Bak, Zsebe u. Szabó
18.30	Michaelshaus	Rosenkranz in poln. Sprache

### Freitag, 21. September 2012 - Hl. Matthäus

8.30	Dom	Hl. Messe
8.30	St. Ansgar	Hl. Messe
14.00	Dom	Trauung
16.00	AH Rob.Nussb.	Wortgottesfeier
17.00	Dom	Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit
18.00	Herz Jesu	Hl. Messe

### Samstag, 22. September 2012

Hl. Mauritius und Gefährten

Patronatsfest St. Mauritius

8.30	Dom	Hl. Messe
17.00	St. Mauritius	Vorabendmesse
17.00	St. Joh. Bapt.	++ d. Caritaskonferenz
18.30	St. Paulus	6-Wochenamt + Marianne Forney
18.30	Klinikum	Vorabendmesse

### Sonntag, 23. September 2012 - Hl. Linus

25. Sonntag im Jahreskreis

8.30	Dom	+ Dominico Pham Sung
8.30	St. Maria	Hl. Messe
10.00	Dom	Hl. Messe in port. Spr.
10.00	St. Paulus	Hochamt (Latein) Leb. u. ++ der Fam. Werner u. Blut
10.00	St. Paulus	Kinderwortgottesdienst
10.00	St. Ansgar	Treff i.d. Kirche Thema: „Josef“
11.30	Dom	++ Fam. Greifenberg und Arndt + Lydia Waclawczyk
18.00	Dom	Hl. Messe mit den Firmbewerbern

In der Zeit vom 10. - 21.09. finden die **Gottesdienste** von montags bis freitags nicht im Dom, sondern **in der Kapelle des St. Michaelshauses** statt.

#### Beichtgelegenheit

- **Dom:** Samstag von 15.30 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung
- **St. Paulus:** Samstag vor der Vorabendmesse und nach Vereinbarung
- **St. Ansgar, St. Johannes Bapt. Petersh. und St. Maria - Lahde:** nach vorheriger Absprache



## Hinweise und Nachrichten



### Pastoralverbund

### Familienecke

**Taufen St. Paulus:** 16.09. Franziska und Vlad Smiewski



**Trauung Dom:**

15.09.: Tatiana I. Goncalves da Luz und Luis Miguel da Silva Marques  
21.09.: Diana Berens und Thorsten Voigt



**Zu Gott heimgerufen wurde:**

St. Paulus: Magdalena Block geb. Pelz, Kuhlenstr. 82b, 95 J.

St. Ansgar: Fritz Aumann, Petershäger Weg 89, 81 J.  
Herr, gib dem Verstorbenen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihm.



**Kollekten:**

16.09.: für die Aufgaben der Gemeinden.  
23.09.: für die Caritas

Kollektenergebnisse	Sa./So., 01./02.09.	2012
	Dom:	270,10 €
	St. Mauritius:	62,61 €
	St. Paulus:	105,69 €
	St. Ansgar:	174,26 €
	St. Maria Lahde:	36,30 €
St. Joh. Bapt. Petersh.:	31,00 €	



**Rückblicke:**

**Volle Fahrt voraus!**

Am Sonntag, dem 26. August machte sich der Kolping-Familienkreis auf in die Stadt Münchhausens nach Bodenwerder. Etwas Mut musste man schon besitzen, um sich bei dem regnerischen Wetter zu einer Sommerrodelbahn zu begeben! Doch es war ein voller Erfolg! Manche Teilnehmer konnten gar nicht genug kriegen: Die Höchstzahl der Abfahrten auf der 950 m langen Strecke lag bei 14! Wer nicht mehr rodeln mochte ging einfach auf eine kleine Wanderung durch das malerisch schöne Weserbergland entlang der Oberweser. Alle Beteiligten verbrachten einen schönen, erholsamen Tag.



**Auf den Spuren jüdischen Lebens - Ein Pfund Fleisch für drei Likör-Römer**

Am Freitag, dem 07.09.12, besuchte die Kolpingsfamilie Minden die Synagoge in Petershagen. Das Ensemble aus jüdischer Schule, der Mikwe, dem traditionellen Reinigungsbad, und Gebetsraum stellt im norddeutschen Raum eine Besonderheit dar. Wolfgang Battermann, der sich mit dem Verein „Alte Synagoge Petershagen“ maßgeblich für die Erhaltung und Zugänglichkeit dieser Gebäude engagiert, ließ bei seiner beeindruckenden Führung gleichsam ein Stück jüdischer Geschichte in Petershagen lebendig werden. Anhand des Schicksals der Familie Oppenheimer schilderte er die für die jüdischen Petershägerer grauenvollen 30er und 40er Jahre des letzten Jahrhunderts. So konnte er z. B. davon berichten, dass schon früh das Vermögen der Familie konfisziert wurde, so dass man gezwungen war, Einrichtungsgegenstände gegen Nahrungsmittel einzutauschen. Die vor dem Wohnhaus der Familie Oppenheim in der Mindener Straße in das Pflaster eingelassenen Stolpersteine erinnern an ihre Deportation und Ermordung.



Für die Kolpingfamilie, Kordula Pasch

**Jona hat Geburtstag – wünscht Euch was**

Wir feiern am 10. November 2012 mit einem Geburtstagsfest im Paulinum unser 25-jähriges Bestehen, zu dem wir schon heute alle „Fans“ aus den Gemeinden des Pastoralverbundes und darüber hinaus einladen. An einem Geburtstag darf man sich etwas wünschen...

...wir wünschen uns Unterstützung durch die Gemeinde (n) bei der Liedauswahl für diesen gemeinsamen Abend. Dafür liegt in der St. Paulus Kirche eine Liederliste, aus der jeder seine fünf Lieblingslieder für diesen Abend wählen darf. Außerdem ist ein „Voting“ über die Homepage der Paulus-Kirche unter [www.stpaulus-minden.de/gemeindeleben/jona/jona.html](http://www.stpaulus-minden.de/gemeindeleben/jona/jona.html) möglich.

Neben diversen Überraschungen, werden die meistgewünschten Hits ihren Platz im Repertoire des Liederabends finden.

Wir freuen uns über viele, viele Wünsche von Euch und Ihnen und auf ein ganz tolles Geburtstagsfest.

**JONA**

Zur **Pilger- und Studien-Busreise nach Rom und Assisi** vom 01. bis 10. Oktober, die Diakon Otto Balkhausen, Paderborn, leitet, sind noch Anmeldungen möglich. Stationen der Reise sind Brixen (Hinweg) und Flüeli (Rückweg). In Rom werden die Teilnehmer das christliche und antike Rom in einem umfangreichen Programm kennen lernen.

**Höhepunkte sind die Begegnung mit Papst Benedikt XVI.** bei der Audienz und die Teilnahme an der Papstmesse auf dem Petersplatz zur Eröffnung der Weltbischofssynode

In Assisi begegnen die Teilnehmer dem Leben und Wirken des hl. Franziskus und der hl. Klara. Neben der Basilika S. Francesco können auch S. Damiano und Carceri besucht werden.

Informationen und Anmeldung bei Diakon Otto Balkhausen, Paderborn, Tel.: 05254 68638 oder 05292 98400; Handy: 0175 1588 366; E-Mail: [balkhausen@paderborn.com](mailto:balkhausen@paderborn.com); Internet: [www.Balkhausen-Pilgerfahrten.de](http://www.Balkhausen-Pilgerfahrten.de).

**Samstag, 06.10.**

- 10.00-14.00 Kleiderladen, Pauline-von-Mallinckrodt-Platz  
Am Samstag, den 06.10.12 veranstaltet der Kleiderladen des Caritasverbandes und der SkF einen **Secondhand-Basar** von spendeter gut erhaltener Markenkleidung. Jeder kann stöbern und auch kaufen. Der Erlös ist für die Arbeit des Kleiderlandens bestimmt. Wir suchen auch noch gut erhaltene **Kleiderspenden**.

Für die Caritas - Renate Neumann